

Smart Home zum Anfassen

SHOWROOM FÜR ENDKUNDEN Auf die Frage »Was ist ein Smart Home?« gibt es keine eindeutige Antwort. Den besten Eindruck von den technischen Möglichkeiten können Kunden in einem entsprechenden Showroom gewinnen – wie in diesem Beispiel aus Baden-Württemberg.

Die 12000-Einwohner-Stadt Besigheim liegt rund 25 km nördlich von Stuttgart. Gegenüber dem Bahnhof gibt es seit Ende März einen 130 m² großen Smart-Home-Showroom (**Bild 1**). Der Anbieter nennt sich Comtexis und bezeichnet sich als »Start-up«. Kopf des Unternehmens ist Dr. *Marc Natusch* (**Bild 2**), der früher als Geschäftsführer des Sonnenschutz-Antriebsherstellers Geiger tätig war.



AUF EINEN BLICK

SHOWROOMS Die Smart-Home-Showrooms des Anbieters gibt es derzeit in der Nähe von Stuttgart und in Frankfurt

PARTNERSCHAFTEN Der Anbieter will Partnerschaften mit lokalen Handwerksbetrieben eingehen



Quelle: Comtexis (alle)

Bild 1: Der Showroom lässt Kunden das Thema Smart Home live erleben



Bild 2: v.l.: Marc Natusch, Reto Wyss, Andreas Fein (alle Comtexis) und Manuel Nader (Loxone)

Vorbild Küchenstudio

In einem Pressegespräch anlässlich der Eröffnung des Showrooms bezeichnete Dr. *Marc Natusch* die Küchenstudios als Vorbild für sein Unternehmen. Kunden sollen live die Möglichkeiten eines Smart Homes erleben und kompetent und umfassend beraten werden. Als Markenname steht dabei »Comtexis« im Vordergrund, nicht die dahinter stehende Technik. Denn diese interessieren die Kunden nicht, sondern nur die Funktionen und Anwendungen.

Dennoch gibt es natürlich eine technologische Basis. Comtexis setzt hier vollständig auf den österreichischen Anbieter Loxone. Der verfolgt die Philosophie, dass ein Smart Home dem Nutzer möglichst viele Tätigkeiten abnehmen soll. »Das Smart Home soll wissen, was es zu tun hat, ohne Bedienung durch den Menschen«, sagte Manuel Nader, Geschäftsführer von Loxone Deutschland.

Partnerschaften gesucht

Comtexis sieht sich primär als Beratungsdienstleister im Bereich Smart Home. Eigene Installationsleistungen will man nicht erbringen. Hier strebt man Partnerschaften mit lokalen Handwerksbetrieben an. So können z.B. auch Betriebe, die bisher mit dem Thema Smart Home noch nichts am Hut hatten, auf entsprechende Kundenanfragen positiv reagieren und Comtexis als Partner mit ins Boot holen. Neben den beiden derzeitigen Standorten Besigheim und Frankfurt könnten künftig auch weitere Niederlassungen hinzukommen.

Für die Beratung steht eine Planungssoftware zur Verfügung. Hier kann man im Kundengespräch gemeinsam die passende Lösung entwickeln – von Einzellösungen bis zum kompletten Smart Home.



AUTOR

Dipl.-Ing. Andreas Stöcklhuber
Redaktion »de«